

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



DIE EU INVESTIERT IN HESSEN

Der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
in der Förderperiode 2014–2020

Bürgerinfo 2023:

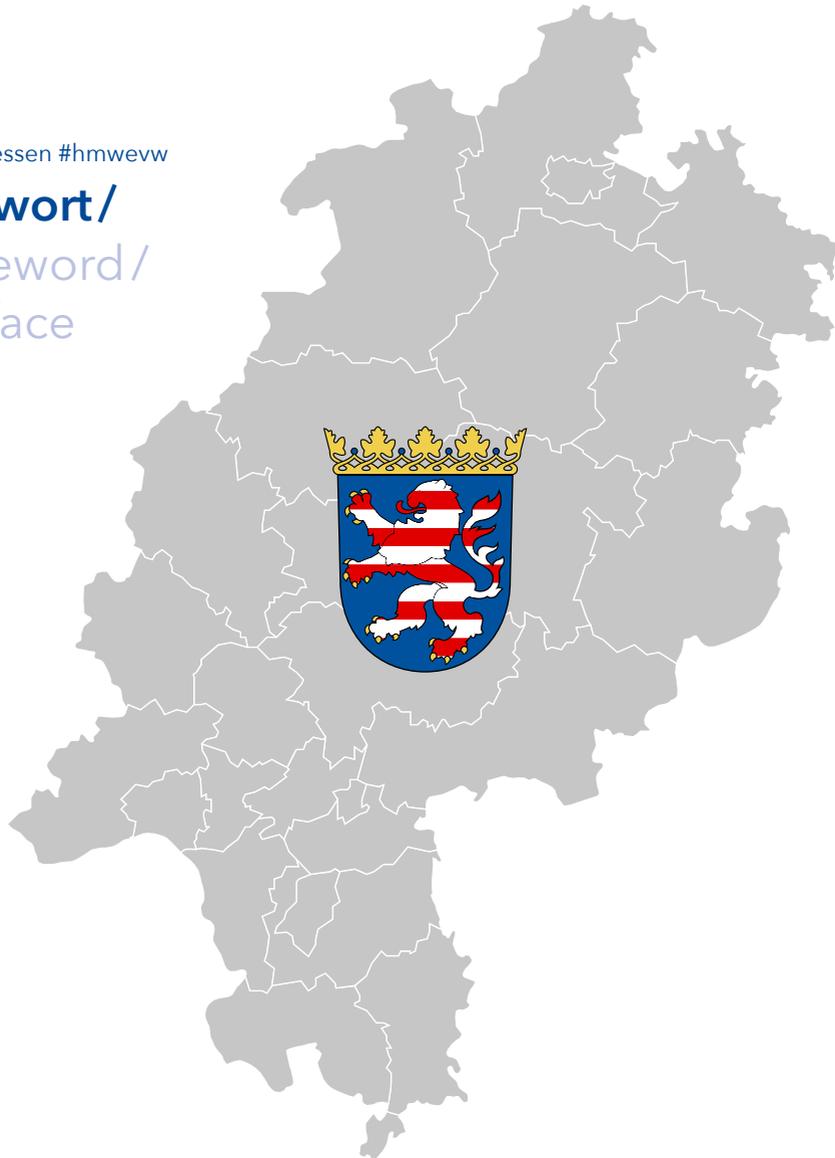
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung in Hessen
mit Projektbeispielen



EUROPÄISCHE UNION:
Investition in Ihre Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

#eu #hessen #hmwevw

Vorwort/ Foreword/ Préface



„Der EFRE ermöglicht es uns, gezielt in die Stärkung unserer Wirtschaft und in innovative Vorhaben zu investieren. Mit diesen Mitteln fördern wir nachhaltige Stadtentwicklung, unterstützen Unternehmen bei der Verbesserung ihrer Energieeffizienz und Wettbewerbsfähigkeit und stärken Forschung, Entwicklung und Innovation. Gleichzeitig trägt der EFRE erheblich zur Bewältigung der Covid-19-Krise und ihrer Folgen für die Wirtschaft bei.“

Tarek Al-Wazir,
Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

#efre #euinmyregion

Europa vor meiner Haustür/ Europe on my doorstep/ L'Europe devant ma porte

Um den wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalt in Europa zu stärken, fördert die Europäische Union direkt in Ihrer Region. Nur so kann auf die besonderen Eigenschaften, die sich in einem Land wie Hessen vereinen, Rücksicht genommen werden. Diese Art der Förderung wird mit den finanziellen Mitteln aus den Europäischen Struktur- und Investitionsfonds ermöglicht, die den Regionen in der Europäischen Union jedes Jahr zur Verfügung gestellt werden. Die Gelder unterstützen die Umsetzung unterschiedlichster Projekte, um vor Ort zu einem nachhaltigen, integrativen und intelligenten Wirtschaftswachstum beizutragen.

So erhält auch das Land Hessen Gelder des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), um damit

- zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen,
- die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu steigern,
- das Wirtschaftswachstum zu stärken,
- die nachhaltige Entwicklung voranzutreiben, und
- die Lebensbedingungen für möglichst viele Menschen zu verbessern.

Der Fonds wird im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW) verwaltet. Aus seinen Mitteln können von 2014 bis 2020 mehr als 240,7 Mio. Euro in erfolgversprechende Projekte investiert werden.

Zusätzlich erhält Hessen im Rahmen des EFRE rund 76,0 Mio. Euro an REACT-EU-Mitteln, mit denen Projekte zur Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie sowie zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft unterstützt werden.

Auch wenn wir in Hessen in vielen Bereichen zur europäischen Spitze gehören, gibt es bei uns Themengebiete und Aufgabenbereiche, welche von den Fördergeldern besonders profitieren, zum Beispiel folgende:

- Forschung, Entwicklung und Innovation
- Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen
- Unternehmensgründungen
- Klimaschutz
- Nachhaltige Stadtentwicklung

#europa2020

Was haben wir in Hessen bisher erreicht/ What did we achieve so far/ Que sommes-nous parvenus à faire?*

Themenbereich	Anzahl geförderter Projekte	Bewilligte EU-Mittel
Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation	288 Projekte	77.835.359,92 €
Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU sowie Gründungsförderung	172 Projekte	74.233.156,48 €
Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft	131 Projekte	41.640.836,45 €
Nachhaltige Stadtentwicklung	43 Projekte	29.368.899,33 €
Krisenbewältigung und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft (REACT-EU)	45 Projekte	71.717.078,00 €

* Stand: Dezember 2022 - für weitere Informationen siehe auch den Durchführungsbericht 2022 des EFRE in Hessen

Mit unserer direkten Förderung von u.a. Unternehmen, Kommunen und Hochschulen konnten wir beispielsweise zur positiven Entwicklung in folgenden Bereichen beitragen.*



83 unterstützte
Innovationsprojekte

Rund 123.000 m² revitalisierte Fläche, **nahezu 600** geschaffene Stellen in geförderten Unternehmen



Mehr als 11.000 Tonnen Reduktion von Treibhausgasemissionen in den geförderten Unternehmen



* Stand: Dezember 2022 - für weitere Informationen siehe auch den Durchführungsbericht 2022 des EFRE in Hessen

#innovation #nachhaltigkeit

Unsere Projekte / Our Projects / Nos projets



Waldkugelbahn in Rotenburg: Naturerlebnis und Spielspaß für die ganze Familie

Die Waldkugelbahn in Rotenburg an der Fulda ist in der Region einzigartig: Spielerisch und naturnah wird Wandern für alle Altersgruppen attraktiv. Mit 11 Kugelbahnen auf insgesamt 2,2 km Wegstrecke können insbesondere Familien Spiel und Spaß in den Wäldern Rotenburgs genießen. Die Herausforderung ist, mit viel Geschick Holzkugeln durch verschiedene Parcours zu manövrieren. Die bedruckten Holzkugeln, die zum Spielen mit der Bahn gebraucht werden, kann man an vier Startpunkten an Automaten für 2 € erwerben.

Mit der Waldkugelbahn werden viele verschiedene touristische Attraktionen miteinander vernetzt: Barfußpfad, Mehrgenerationenspielplatz, Waldschwimmbad, Kneipp-Anlage, Wildgehege und das „Waldbadezimmer“ - vielseitige Angebote für alle Sinne und für jeden Geschmack. Die Waldkugelbahn ist daher das zentrale Projekt im Tourismuskonzept der Stadt Rotenburg.



Weitere Projektinfos:
<https://mer-rotenburg.de/waldkugelbahn>

95.021 Euro an Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung erhält dieses Projekt.



137.170 Euro an Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung erhält dieses Projekt.

AIRCO® Systems | Be smart - think green

AIRCO® Systems ist ein führender Hersteller von Stickstoffgeneratoren mit einem klaren Fokus auf Emissionsreduktion. Unter dem Motto „Be smart - think green“ bietet das Unternehmen innovative Anlagen zur direkten Erzeugung von hochreinem Stickstoff vor Ort, um den umweltschädlichen Gastransport zu vermeiden. Die patentierte Technologie gewährleistet autarke, flexible und nachhaltige Stickstoffgewinnung für eine umweltfreundliche Industrieproduktion.

Durch die finanzielle Unterstützung des EFRE hat AIRCO® Systems ein effizientes Drucklastwechselanlagensystem entwickelt. Dieses ermöglicht die direkte Erzeugung von hochreinem Stickstoff vor Ort und bietet optionalen Stickstoffvorrat durch ein Speichermodul. Die Stickstoffgeneratoren von AIRCO® Systems erzielen laut Hersteller bis zu 50 Prozent Kostenersparnis und tragen zur CO₂-Reduzierung bei.



Weitere Projektinfos:

<https://www.airco-systems.de/stickstoffgeneratoren>

1.049.400,00 Euro an Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung erhält dieses Projekt.



GD Optical Competence GmbH - Erfolgreiche Betriebsstättenerweiterung

GD Optical Competence GmbH (GD Optics) ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich optischer Technologien. Mit umfangreichem Fachwissen und innovativen Lösungen hat sich GD Optics als anerkannter Anbieter von Glasoptiken etabliert.

Durch die Förderung des EFRE konnte GD Optics seine Betriebsstätte erweitern und die Produktionsfläche verdoppeln. Das Unternehmen setzt seine eigenen Herstellungsverfahren und Maschinen erfolgreich ein, um hochwertige Glasop-

tiken zu entwickeln und zu fertigen. Mit einem breiten Produktportfolio, das Standardoptiken und maßgeschneiderte Lösungen für verschiedene Anwendungsbereiche umfasst, stärkt GD Optics seine Position als Innovationsführer in der optischen Industrie. Die EFRE-Förderung ermöglichte es dem Unternehmen, sein Wachstumspotenzial voll auszuschöpfen und seine Kapazitäten zur Erfüllung der steigenden Nachfrage nach hochwertigen optischen Lösungen weiter zu verbessern.



Weitere Projektinfos:

<https://gdoptics.de/neue-perspektiven/>



1.077.654 Euro an Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung erhält dieses Projekt.

Abwasserwärmenutzung an der Technischen Hochschule Mittelhessen: Innovative Lösung zur Energiegewinnung

Mit EFRE-Mitteln in Höhe von rund 1 Million Euro (Initiative REACT-EU) hat die Technische Hochschule Mittelhessen (THM) auf ihrem Gießener Campus ein bisher ungenutztes Wärme-Potenzial erschlossen: Abwasser.

Innerhalb eines Jahres wurde eine äußerst innovative „Abwasserwärmenutzungsanlage“ geplant und installiert. Diese Anlage nutzt Abwasser aus dem städtischen Kanal, pumpt es in einen Wärmetauscher im Gebäude und leitet

die Feststoffe zurück in den Kanal. Im Winter wird über den Wärmetauscher eine Wärmepumpe betrieben, während im Sommer eine Kältemaschine zum Einsatz kommt. Die Wärmepumpe liefert eine Wärmeleistung von rund 850 kW, während die Kältemaschine etwa 600 kW Kälte erzeugt. Dadurch können jährlich etwa 300 Tonnen CO₂ eingespart werden. Die Abwasserwärmenutzungsanlage wird zudem als Studien- und Forschungsanlage genutzt, um langfristig zu einem nachhaltigen Wandel beizutragen.



Weitere Informationen / Further information / Autres informations

Weitere Projektbeispiele sowie Informationen rund um die Schwerpunkte des EFRE in Hessen finden Sie hier:

<https://wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/efre-europaeischer-strukturfonds/foerderung-2014-bis-2020>

Sie sind an einer Förderung interessiert? Oder wollen beraten werden?

Dann schauen Sie doch einmal hier vorbei: www.wibank.de/efre

Und selbstverständlich freuen wir uns über jeden „Follower“ und „Like“ in den sozialen Netzwerken:

www.facebook.com/tarekalwazir.gruene/;
<https://twitter.com/WirtschaftHE>;
https://www.youtube.com/channel/UC-DzcYgBvyDQq-H_I0QFJrWQ



Weitere Projektinfos:
go.thm.de/awn

Fotos

Titel: Marketing- und Entwicklungsgesellschaft Rotenburg a. d. Fulda mbh | AIRCO SYSTEMS GmbH | GD Optical Competence GmbH | Technische Hochschule Mittelhessen

Seite 3: HMWEVW

Seite 6: shutterstock/ESB Professional | shutterstock/Igor Link | shutterstock/Kletr

Seite 7: Marketing- und Entwicklungsgesellschaft Rotenburg a. d. Fulda mbh

Seite 8: AIRCO SYSTEMS GmbH

Seite 9: GD Optical Competence GmbH

Seite 10: Technische Hochschule Mittelhessen

HESSEN



**Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen**

Kaiser-Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden

E-Mail: info@wirtschaft.hessen.de
Tel.: 0611 - 815 0